
Information für den HAUSARZT gem. Artikel 13 EU Datenschutz-Grundverordnung über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Teilnahme an der HZV

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung durch den Hausärzteverband, die HÄVG sowie die jeweilige Krankenkasse und die von ihr beauftragten Dienstleister, zum Zweck der Teilnahme des Arztes an der HZV ist Art. 5 und Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO in Verbindung mit dem HZV-Vertrag nach § 73b SGB V. Soweit eine Verarbeitung der Daten des HAUSARZTES zur Kontaktaufnahme und Zusendung weiterer Informationen (ggf. Werbung) durch den Hausärzteverband und die HÄVG erfolgt, ist Rechtsgrundlage hierfür Art. 6 Abs.1 lit. f) DSGVO. Da der HAUSARZT bereits an einem HZV-Vertrag teilnimmt, überwiegt das Interesse des Hausärzteverbandes und der HÄVG an der Zusendung von Informationen zu weiteren berufsbezogenen Themen. Der HAUSARZT kann dieser Verarbeitung jederzeit widersprechen.

Für die Verarbeitung der Patientendaten durch die Beteiligten sind es, Art. 6 Abs. 1 lit. b) und Art. 9 Abs. 2 lit. h) und f) i.V.m. Abs. 3 DS-GVO sowie § 295 und § 295a SGB V, § 80 SGB X i.V.m. Art. 28 DSGVO.

Die Datenerhebung erfolgt in Kenntnis des betroffenen HAUSARZTES. Er kennt den Inhalt des HZV-Vertrages und die mit Eingehung, Durchführung und Beendigung seiner Teilnahme am HZV-Vertrag verbundene Datenverarbeitung. Die Daten werden ausschließlich für diese Zwecke verarbeitet.

Empfänger der Daten des HAUSARZTES sind die jeweilige Krankenkasse und die von ihr beauftragten Dienstleister sowie der Hausärzteverband und die HÄVG.

Die Speicherdauer der Daten ergibt sich aus Vertrag sowie aus Gesetz. Nach Ablauf der vertraglichen und gesetzlichen Archivierungs- und Aufbewahrungsfristen werden die entsprechenden Daten gelöscht.

Der HAUSARZT hat unter anderem das Recht auf Auskunft zu seinen Daten (Art. 15 Abs. 1 und Abs. 2 DSGVO), auf Löschung seiner Daten (Art. 17), auf Berichtigung seiner Daten z. B. falscher Daten (Art. 16 Satz 1), auf Sperrung seiner Daten (Art. 18), ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), ein Widerspruchsrecht (Art. 21) und ein Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO). Hierfür wendet er sich an:

HÄVG Hausärztliche Vertragsgemeinschaft Aktiengesellschaft
Edmund-Rumpler-Straße 2
51149 Köln,
Tel. 02203-5756-1111

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Hausärzteverbandes, der HÄVG
Edmund-Rumpler-Straße 2, 51149 Köln;
Tel. 02203 / 5756-1111;
E-Mail: dsb@hzv.de

Beschwerden gegen die Datenverarbeitung durch den Hausärzteverband und/oder die Krankenkasse sowie gegen die Datenverarbeitung durch die HÄVG sind zu richten an die Landesdatenschutz-Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de